

## **Sparkassen als öffentliche Banken erhalten und zukunftsorientiert weiterentwickeln**

Als BAG Wirtschaft und Finanzen von Bündnis 90/die Grünen sprechen wir uns für eine Beibehaltung der öffentlichrechtlichen Sparkassen als dritter Säule des Bankensystems aus. Allerdings sind hier Modifikationen des Bestehenden notwendig um eine nachhaltige Entwicklung und eine weitere Legitimation sicherzustellen. Die wichtigen Punkte aus unserer Sicht sind hier:

Konzentration auf die Kernkompetenz in der Sicherstellung einer stabilen Versorgung in der Fläche für alle Bevölkerungsgruppen und für KMUs, eine Professionalisierung der Sparkassen-Verwaltungsräte im Sinne von einer verbesserten Corporate Governance, erhöhte Transparenz in der Mittelvergabe für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke erforderlich (z.B. durch öffentliche Ausschreibungen etc.) und einen höheren Beitrag zum kommunalen Finanzhaushalt.

Die Sparkassen sollen im Rahmen ihrer Kernkompetenzen zukünftig eine wichtige Rolle als Hausbanken im Rahmen der Förderprogramme der KfW an den Mittelstand einnehmen. Eine Erweiterung ihres Auftrags um eine explizite Einbeziehung von Mikrofinanzierungsprogrammen soll diesen Fokus in Zukunft schärfen und den veränderten Wirtschafts- und Existenzgründungsstrukturen damit Rechnung tragen.

Aus unserer Sicht wäre eine Preisgabe der öffentlichen Banken mit gravierenden negativen Auswirkungen für den Mittelstand verbunden und damit auch zurzeit wirtschaftspolitisch ein falsches Signal.

### **Begründung**

Die Sparkassen erfüllen wesentliche Aufgaben sowohl bei der Versorgung breiter Bevölkerungsgruppe, hier ist die Situation durch den Rückzug und die Ausdünnung der Filialnetze der Privatbanken gekennzeichnet. Ähnlich ist die Problemlage auch bei der Betreuung lokaler Unternehmungen die als KMUs kaum Zugang zum Aktienmarkt oder zur Finanzierung durch die Privatbanken haben, sei es weil die hier notwendigen Kreditvolumen zu klein sind um für Großbanken profitabel angeboten zu werden oder weil durch die geringe lokale Einbindung zuwenig Kenntnisse der Situation Vorort vorhanden sind.

Bislang erweisen sich Verwaltungsratsmitglieder häufig als von den Aufgaben überfordert, deshalb wird hier eine Professionalisierung der Aufsichtsgremien gefordert.

Mikrokredite – Kleinstkredite auch ohne dingliche Sicherheit – stellen derzeit einen Engpass bei der Finanzierung von Kleinst-Unternehmungen dar. Damit wird die eigentlich wirtschaftspolitisch gebotene Etablierung einer neuen Gründungskultur in Deutschland konterkariert.

Beschluss der BAG Wirtschaft und Finanzen von Bündnis 90/Die Grünen auf ihrer Sitzung am 3./5. Juni 2005